

Sommersemester 2024

Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie

Prof. Dr. Walter Andreas Euler

Raum E 241; Tel. 201-3536 oder -3524

E-Mail: euler@uni-trier.de

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Lehrstuhlsekretärin:

Andrea Muthers; Raum E 311; Tel. 201-3524

E-Mail: muthers@uni-trier.de

90304249 *Christentum und andere Religionen: Theologie der Religionen*

Euler

MT 14C/1 (LP 1,25)

B.Ed. 6A/1 (LP 1,0)

BA/H 6(a)

BA/N 6(a)

M.Ed./R⁺ 10A (Auswahlmöglichkeit) (LP 2,5)

M.Ed./GS 12(c)

M.Ed./GS 17(b)

MA ThE 7(a)

Vorlesung, 1 SWS, Di 14-15, HS 10

Beginn: 16.04.2024

- I. Die sich über zwei Semester erstreckende Vorlesung: „Christentum und andere Religionen“ behandelt die Stellung des Christentums im Rahmen der großen Weltreligionen. Der erste Teil der Vorlesung erörtert das Problem der Theologie der Religionen bzw. Religions­theologie. Dabei geht es um die systematisch-theologische Frage, wie andere Religionen aus christlicher Sicht zu bewerten sind, ob und inwiefern sie ihren Anhängern auf dem Weg zu Gott und zum Heil hilfreich sind bzw. sein können.
- II.
 - Henrix, Hans Hermann: Judentum und Christentum. Gemeinschaft wider Willen, Kevelaer 2004.
 - Löser, Werner: Bausteine für eine Theologie der Religionen. Blicke und Schritte über die Grenzen, Würzburg 2016.
 - Sattler, Dorothea / Leppin, Volker, (Hg.): Heil für alle? Ökumenische Reflexionen, Freiburg/Göttingen 2012.

Modulteilprüfung (mündlich) über 14C+D im MT

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 6A+B im B.Ed. im WiSe 2024/25

Modulprüfung (mündlich) über 10A+B im M.Ed./R⁺

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 6(a)+(b) im BA/N

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 6(a)+(b) im BA/H

Modulprüfung (mündlich) über 12(a)+(b)+(c) im M.Ed./GS

Modulprüfung (mündlich) über 17(a)+(b)+(c) im M.Ed./GS

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 7(a)+(b) im MA/ThE

90304359 Vernunft und Glaube: Einführung in die Theologie

Euler

MT 3A (LP 1,25)
B.Ed. 1E (LP 1,5)
B.Ed./GS 1 E (LP 1,5)
BA/N 3(a)
BA/H 3(a)
M.Ed./GS 17 (a)

Vorlesung, 1 SWS, Di 16-17, HS 10

Beginn: 16.04.2024

- I. Die Offenbarung Gottes ist der Grund, das Fundament der Theologie und der Glaube ist die menschliche Antwort auf die Offenbarung. Man kann es auch so formulieren: Die Offenbarung ist das objektive Prinzip jeder theologischen Erkenntnis, der Glaube das subjektive. Deshalb konzentriert sich die Vorlesung auf die beiden Themen: Offenbarung und Glaube und bietet so zugleich eine Einführung in die Theologie.
- II.
 - Internationale Theologenkommission: Theologie heute: Perspektiven, Prinzipien und Kriterien. Dokument vom 29. November 2011, Bonn 2013.
 - Päpstliche Bibelkommission „Inspiration und Wahrheit der Heiligen Schrift“ vom 22.04.2014, Bonn 2014.
 - Klausnitzer, Wolfgang: Grundkurs katholische Theologie. Geschichte, Disziplinen, Biographien, Innsbruck u.a. 2002.
 - Euler, Walter Andreas: „Das Christentum ist ohne Professoren auf die Welt gekommen“. Fundamentaltheologische Überlegungen zum Verhältnis von Theologie und Glaube, in: Trierer Theologische Zeitschrift 132 (2023) 169-185.

Modulprüfung (120-min. Klausur) über 3A+C+D im MT

Modulprüfung in Form eines Portfolios im B.Ed./GS, B.Ed. über 1 ABCDEFG

Portfolio im BA/N über 3(a)+(b)+(c)+(d)

Portfolio im BA/H über 3(a)+(b)+(c)+(d)

Modulprüfung (mündlich) über 17(a)+(b)+(c) im M.Ed./GS

90304264 Die eine Kirche und die vielen Kirchen

Euler

MT 10C (LP 2,5)
B.Ed. 3D (LP 2,5)
BA/N 5(d)
BA/H 5(d)
B.Ed./GS 3C

Vorlesung, 2 SWS, Mi 14-16, HS 10

Beginn: 17.04.2024

- I. Die Vorlesung behandelt das fundamentaltheologische Problem der Wahrheit und Wirklichkeit von Kirche in der Vielzahl der institutionell verfassten Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften. Konfessionskundlich ausgerichtet ist die Veranstaltung, weil sie grundlegende Informationen über die nichtkatholischen Kirchen, kirchlichen Gemeinschaften und

wichtige christliche Sondergemeinschaften vermittelt; ökumenisch, weil sie das den unterschiedlichen Konfessionen Gemeinsame und sie miteinander Verbindende in den Blick nimmt, ohne bestehende Differenzen zu verschweigen.

- II. ➤ Kappes, Michael u.a. (Hg.): Basiswissen Ökumene, 2 Bände, Paderborn-Leipzig 2019.
- Kasper, Walter: Die Früchte ernten. Grundlagen christlichen Glaubens im ökumenischen Dialog, Leipzig 2011.
- Nüssel, Friederike / Sattler, Dorothea: Einführung in die ökumenische Theologie, Darmstadt 2008.
- Oeldemann, Johannes: Konfessionskunde, Leipzig 2015.
- Thönissen, Wolfgang (Hg.): Lexikon der Ökumene und Konfessionskunde, Freiburg/Br. 2007.

Modulteilprüfung (120-min. Klausur) über 10C+D im MT

Modulprüfung (180-min. Klausur) über 3A+B+D im B.Ed.

Modulprüfung (180-min. Klausur) über 5(a)+(b)+(d) im BA/N

Modulprüfung (180-min. Klausur) über 3A+C im B.Ed./GS

Modulprüfung (180-min. Klausur) über 5(a)+(b)+(d) im BA/H

90304422 *Das Gottesverständnis in den Weltreligionen*

Euler

MT 7 D

Vorlesung, 1 SWS, Di 15-16, HS 10

Beginn: 16.04.2024

- I. Die Frage nach Gott, dem letzten Ursprung und Ziel allen Seins, beschäftigt seit jeher Menschen aus allen Kulturen. Die Vorlesung konzentriert sich inhaltlich auf die beiden großen indischen Religionen Hinduismus und Buddhismus. In diesem Zusammenhang werden die Besonderheiten des Gottesverständnisses in den genannten Religionen im Vergleich zu demjenigen in Judentum, Christentum und Islam herausgearbeitet.
- II. ➤ Augustin, George (Hrsg.): Die Gottesfrage heute, Freiburg i. Br. 2009.
- Brück, Michael von: Einführung in den Buddhismus, Frankfurt/M.-Leipzig 2007.
- Khoury, Adel Theodor (Hrsg.): Wer ist Gott? Die Antwort der Weltreligionen, Freiburg i. Br. 1983.
- Klinger, Elmar (Hrsg.): Gott im Spiegel der Weltreligionen. Christliche Identität und interreligiöser Dialog, Regensburg 1997.
- Michaels, Axel: Der Hinduismus: Geschichte und Gegenwart, München 1998.
- Kämpchen, Martin: Mein Leben in Indien. Zwischen den Kulturen zu Hause, Ostfildern 2022.